

Der Philosoph des Freikletterns. Die Geschichte von Paul Preuß.

1. Bergtouren, die man unternimmt, soll man nicht gewachsen, sondern überlegen sein.
2. Das Maß der Schwierigkeiten, die ein Kletterer im Abstieg mit Sicherheit zu überwinden imstande ist und sich auch mit ruhigem Gewissen zutraut, muss die oberste Grenze dessen darstellen, was er im Aufstieg begeht.
3. Die Berechtigung für den Gebrauch von künstlichen Hilfsmitteln entsteht daher nur im Falle einer unmittelbar drohenden Gefahr.
4. Der Mauerhaken ist eine Notreserve und nicht die Grundlage einer Arbeitsmethode.
5. Das Seil darf ein erleichterndes, niemals aber das allein seligmachende Mittel sein, das die Besteigung der Berge ermöglicht. Und was ich gerne zugebe:
6. Zu den höchsten Prinzipien gehört das Prinzip Sicherheit. Doch nicht die krampfhaft, durch künstliche Hilfsmittel erreichte Korrektur eigener Unsicherheit, sondern jene primäre Sicherheit, die bei jedem Kletterer in der richtigen Einschätzung seines Könnens zu seinem Wollen beruhen soll Paul Preuß, Künstliche Hilfsmittel auf Hochtouren, in: Mitteilungen des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins, Bd. 37, 15. Dezember 1911 (Günter Peterschelka)

Die Geologie der Alpen aus der Luft

Für alle, die durch die bergundsteigen Artikel von Jürg Meyer und Thomas Scheiber ihr Interesse an der Geologie entdeckt haben, gibt es eine gute Nachricht: Die Geologie der Alpen aus der Luft erschienen im Weishaupt Verlag. Aus der Zusammenarbeit des Geologen Kurt Stüwe mit dem Alpinfotografen Ruedi Homberger ist ein wunderschöner Bildband mit zahlreichen großformatigen Luftbildaufnahmen und einer Einführung in die Geologie für Nicht-Geologen entstanden. Drei Kapitel beschäftigen sich mit Grundlagen, dem Aufbau und der Entwicklungsgeschichte der Alpen. Gut lesbar und durch Fotos und Grafiken zusätzlich erklärt. Das Beste kommt zu Schluss: 100 der eindrucksvollsten geologischen Formen werden illustriert und erklärt; vom Pannonischen Becken über die Drei Zinnen und das Matterhorn bis zur Verdon Schlucht. Geologie superinteressant! (Günter Peterschelka)

Allein unter Russen

Robert Steiners dritte Veröffentlichung im Panico Verlag ist erschienen. Nach Selig, wer in Träumen stirbt und Stoneman heißt die aktuelle Sammlung von Stories – die „keine Erzählungen oder gar Fantasien, sondern Tatsachenberichte“ sind – Allein unter Russen. Steiner erzählt von den Wegen die er gegangen ist; im Leben und in den Bergen. Was ihn davon abgehalten hat, die Drus zu besteigen. Warum für die Ghilini Piola in der Eiger-Nordwand der Verstand kleiner sein muss als der Mut. Über die Besteigung der Ama Dablam ganz ohne Expedition, Träger, Basislager, Permit, Fixseile, Koch, Hilfe, Funkgerät, Geld. Wie er, obwohl er zu schwach war für den Berg und zu schlecht für die Route, wieder heil von einer Winterbegehung nach Hause kam. Warum er die Goldmedaille der Russischen Alpinföderation in der Kategorie „Technisches Höhenbergsteigen“ nicht bekam. Wer die seltsame „Schanze“ auf dem zweiten Eisfeld in der Eiger-Nordwand gebaut hat. Steiner bleibt bei seinem Stil: widersprüchlich und streng subjektiv! (Günter Peterschelka)



Der Philosoph des Freikletterns.

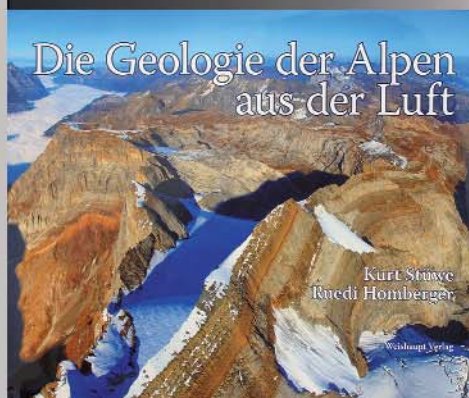
Die Geschichte von Paul Preuß.

Reinhold Messner

Malik National Geographic

ISBN 978-3-492-40416-7 / € 15,40

www.piper-verlag.de

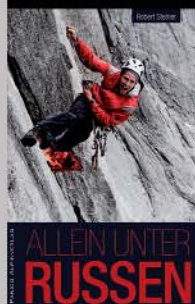


Die Geologie der Alpen aus der Luft

Kurt Stüwe, Ruedi Homberger

Weishaupt Verlag / 978-7059-0314-2 / € 58,-

www.weishaupt.at



Allein unter Russen

Robert Steiner

Panico Alpinverlag

978-3-936740-74-5

€ 12,80

www.panico.de

Anekdoten vom Berg

Amüsante Geschichten vom
Bergsteigen, Klettern und
Skifahren – zum Staunen und
Schmunzeln / Pit Schubert

Bergverlag Rother

978-3-7633-7039-9 / € 13,30

www.rother.de



Team Spirit. Crewmanagement für Skipper und Mannschaft

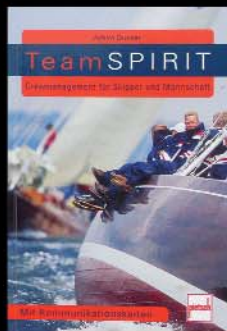
Achim Dunker

Pietsch Verlag

978-3-613-50579-7

€ 20,60

www.pietsch-verlag.de



gelesen bei:

freytag & berndt

Alpin. Nautik. Karten. Reiseführer, Wilhelm-Greil-Str. 15, 6020
Innsbruck, ++43.(0)512.572430, freytagundberndt@aon.at

Anekdoten vom Berg

Den Namen Pit Schubert kennt jeder Bergsteiger. Ebenso seine Standardwerke Sicherheit und Risiko in Fels und Eis Band 1 und Band 2. Darin geht es um Unfälle und Ausrüstung und dass der menschliche Körper recht zerbrechlich ist – ein ernstes Thema. Doch sogar in diesen Büchern schimmert immer wieder Humor und Skurriles durch. Oft habe ich mir gewünscht, von Pit Schubert mehr davon erzählt zu bekommen; mehr von der Sorte von Anekdoten, welche die Alten – lieber Pit, ich bitte um Verzeihung – manchmal am Küchentisch in der Hütte von sich geben: über alpine Helden mit berühmten Namen, die auf einmal ziemlich wenig heldenhaft dastehen; über Aktionen, die eigentlich im Desaster hätten enden müssen, aber mit allen Schutzengeln grandios gut ausgegangen sind; und über hunderte andere Episoden aus verschiedenen Bergsteigerleben, über die man schmunzelt, aber die uns Alpinisten besser charakterisieren als jedes Psychogramm. Anekdoten vom Berg ist ein charmantes und liebenswertes Büchlein, das an beliebiger Stelle aufgeschlagen werden kann und Freude verbreitet. Aus dem Glossar: Angst – stark Unlust getönter Affekt beim Blick in gähnende Tiefe bei gleichzeitig minimaler oder gar keiner Sicherung – kann durchaus heilsame Wirkung haben, wenn die Situation überstanden wird. (Max Largo)

Team Spirit. Crewmanagement für Skipper & Mannschaft

Drahtbügelschnapper, Fleece, Dyneema – viele tolle Bergsport-sachen kommen ursprünglich vom Segeln. Auch was die Kommunikation in einer Gruppe betrifft, sind uns die Segler weit voraus. Es gibt wohl keinen besseres Umfeld als die abgeschlossene räumliche Einheit eines Segelbootes, die im krassen Gegensatz zur endlosen Weite des Meeres steht, um alle Aspekte zwischenmenschlichen Verhaltens zu studieren. Und spätestens seit der Meuterei auf der Bounty wissen wir, was an Bord alles abgehen kann. Ersetzt man Skipper durch Bergführer und Crew durch Gäste, dann ist vieles, was in diesem Büchlein steht, für uns extrem spannend und sofort umsetzbar. Von Teambuilding & Kojenplan über Angst & Panik bis Umgangston & Was tun bei Meuterei? Also, den Horizont erweitern und von anderen lernen. (Max Largo)

■ Klettern in Gröden und Umgebung Band 2

Mauro Bernardi, Verlagsanstalt Athesia 2011, 978-88-8266-731-3, € 24,90. Nach Klettern in Gröden Band 1 und Klettern im Rosengarten und Klettern in Cortina ist heuer endlich Band 2 mit einer feinen Auswahl an extrem lässigen Touren rund um Gröden erschienen. Tolle Übersichtsfotos, perfekte Topos – ein mehr als gelungenes Führerwerk.

■ JURA keepwild! Climbs

Michael Kropac/Daniel Silbernegel, topo.verlag 2011, www.topoverlag.ch, CHF 33,-. Fair und sauber beim Klettern unterwegs sein, keine Spuren hinterlassen, Plaisirtouren ganz ohne Bohrhaken selber absichern lernen und dann auf zu kleinen und großen Kletterabenteuern. Das möchte Mountain Wilderness mit keepwild! fördern und wir finden das gut und deshalb freuen wir uns über einen weiteren lässigen Führer mit Übungsrouten, Mehrseillängenrouten und viel Clean Kalk!